



NATÜRLICH JEDEN TAG.
www.stadtwerke-schwerin.de



PRESSEINFORMATION

Unternehmenskommunikation/Presse
Eckdrift 43 – 45
19061 Schwerin
Tel.: 0385 633 11 90
Fax: 0385 633 12 93
E-Mail: kommunikation@swn.de
Internet: www.stadtwerke-schwerin.de

Schwerin, den 20.12.2021

Breitbandnetz in Schwerin wächst

Zuwendungsvertrag für geförderten Glasfaserausbau unterzeichnet

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin, Dr. Rico Badenschier, und Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS), Dr. Josef Wolf, haben heute im Beisein von Digitalisierungsminister Christian Pegel in der grunderneuerten Trafo- und Glasfaserverteilstation am Dom den Zuwendungsvertrag für den geförderten Breitbandausbau unterzeichnet. Damit sind die Stadtwerke Schwerin nun offiziell beauftragt, bislang mit schnellem Internet unterversorgte Objekte im Rahmen des „Weiße-Flecken-Förderprogramms“ an das Breitbandnetz anzuschließen. Nach derzeitigem Stand werden von der Maßnahme 167 Haushalte, 115 Unternehmen und 24 Schulen profitieren.

Zum finanziellen Umfang des Vorhabens erläutert Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung: „Die Gesamtfinanzierung dieses Projekts beläuft sich auf rund 8,4 Millionen Euro. Gefördert wird dieses Vorhaben vom Bundesdigitalisierungsministerium im Rahmen des Bundesförderprogramms Breitband sowie durch das Land. Damit alle förderfähigen Adresspunkte in Schwerin vom Ausbau profitieren können, werden wir als Land mehr als 4 Millionen Euro als Kofinanzierung sowie für den kommunalen Eigenanteil im Rahmen des Bundesförderprogramms Breitband in Mecklenburg-Vorpommern beisteuern.“

„Mit den Stadtwerken Schwerin haben wir einen kompetenten und zuverlässigen Partner für den Breitbandausbau an unserer Seite. Damit kommen wir der digitalen Zukunft Schwerins einen großen Schritt näher“, freut sich Dr. Badenschier. „Denn eine leistungsfähige, stabile Internetversorgung ist einer der wichtigsten Standortfaktoren für unsere Landeshauptstadt.“

Der Vertragsunterzeichnung war ein umfangreiches und komplexes Ausschreibungsverfahren vorausgegangen. „Wir freuen uns, die Landeshauptstadt Schwerin beim Ausbau der digitalen Infrastruktur als starker Partner vor Ort zu begleiten. Durch das Förderprogramm können wir neben



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



unserem eigenfinanzierten Ausbau nun zahlreiche Schulen und viele, bislang mit schnellem Internet unterversorgte, Haushalte in der Landeshauptstadt an das zukunftsfähige Glasfasernetz anbinden. Mit der heutigen Vertragsunterzeichnung ist daher ein weiterer Meilenstein für den Breitbandausbau in der Landeshauptstadt gelungen“, resümiert Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin.

Zum weiteren Verfahrensablauf für den heute unterzeichneten geförderten Breitbandausbau der sogenannten weißen Flecken erläutert Matthias Effenberger, Breitbandkoordinator der Landeshauptstadt und Vorstand der KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR: „Ich freue mich, dass wir nunmehr, nach Abschluss des Zuwendungsvertrags, in die praktische Umsetzung des Projektes starten und im kommenden Jahr mit dem Bau beginnen können. Im Jahr 2024 sollen die Arbeiten dann planmäßig abgeschlossen sein.“

Zum Hintergrund:

Damit auch bislang unterversorgte Gebiete von einem leistungsstarken Internetanschluss profitieren können, hat die Bundesregierung das "Weiße-Flecken-Förderprogramm" ins Leben gerufen. In einem ersten Schritt wurde mittels eines Markterkundungsverfahrens erfasst, welche Objekte als offiziell unterversorgt gelten und keinem eigenwirtschaftlichen Ausbau unterliegen. Anschließend wurden diese in sogenannten „Clustern“ gebündelt und ihre Erschließung mit Breitbandinternet EU-weit ausgeschrieben. Aufgrund langjähriger Erfahrung im Netzausbau und -betrieb konnten die Stadtwerke Schwerin die Vergabe zur Erschließung der weißen Flecken im Stadtgebiet Schwerin für sich entscheiden. Da es sich um ein Bundesprogramm handelt, hat das Unternehmen jedoch keinen Einfluss darauf, welche Objekte im Rahmen des geförderten Ausbaus an das Glasfasernetz angeschlossen werden.



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



BU: Der Zuwendungsvertrag für den geförderten Breitbandausbau ist unterzeichnet v.l.n.r.: Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung; Matthias Effenberger, Breitbandkoordinator der Landeshauptstadt und Vorstand der KSM Kommunalservice Mecklenburg; Dr. Rico Badenschier, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin; Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin;



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



BU: Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf erklärt die grundlegend modernisierte Technik der Schaltstation am Dom

v.l.n.r.: Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin; Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung; Matthias Effenberger, Breitbandkoordinator der Landeshauptstadt und Vorstand der KSM Kommunalservice Mecklenburg; Dr. Rico Badenschier, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin;



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



BU: Digitalisierungsminister Pegel übergibt die Kofinanzierung des Landes an die Landeshauptstadt Schwerin

v.l.n.r. Gerlinde Haker, Vorsitzende Förderkreis Schweriner Dom e.V.; Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin; Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung; Dr. Rico Badenschier, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin; Matthias Effenberger, Breitbandkoordinator der Landeshauptstadt und Vorstand der KSM Kommunalservice Mecklenburg